

Strategie zur Entnahme oder Bewirtschaftung von nicht betriebsnotwendiger Liquidität

Negativzinsen vermeiden

Die Veränderung der steuerlichen Rahmenbedingungen einerseits und die wirtschaftlichen Auswirkungen der Negativzinsen andererseits zwingen viele KMU, sich Gedanken über die Verwendung und Verwaltung der überschüssigen Liquidität zu machen. Die Credit Suisse offeriert dabei zwei Lösungsansätze.

1. Überprüfung der Entnahmestrategie

Die Veränderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen der letzten Jahre (insbesondere USR II¹) und beschlossene Neuerungen der relevanten Gesetze (STAF²) eröffnen Möglichkeiten für die gezielte Entnahme von unternehmerischer Substanz. Wir betrachten hierbei einerseits die Ausschüttung von vorhandener Liquidität:

- Dividenden
- Kapitalrückzahlungen/Nennwertherabsetzungen
- Aktionärsdarlehen

Aber andererseits auch Lösungen bei fehlender Liquidität:

- Dividenden-Rekapitalisierungen
- Nutzung von Verschuldungskapazität für Ausschüttungen
- Aufbau eines Überobligatoriums für Eigner in Anstellung

Durch eine fundierte Analyse kann das Potenzial zur Optimierung der Ausschüttungsstrategie eruiert werden. Dies insbesondere in Bezug auf Fragen wie:

- Art, Höhe und Timing der Entnahmen
- Ebene der Ausschüttung und Empfänger (Privatvermögen – Geschäftsvermögen)
- Geeignete Organisationsstruktur

Den Einstieg bildet die Analyse des Zusammenspiels von Lohn, Dividende und BVG durch unsere Experten. Das Ziel ist eine Einkommens- und Vermögensoptimierung.



2. Nicht betriebsnotwendige Liquidität anlegen

Aufgrund des aktuellen Wirtschaftsumfelds sind risikoarme Anlagestrategien mit attraktiven Renditen nicht vereinbar. Ferner ist der Werterhalt von Anleihenportfolios schwierig zu bewerkstelligen.

Im Falle einer Nichtausschüttung können durch die Anlage nicht betriebsnotwendiger Liquidität auf Stufe Gesellschaft folgende Vorteile realisiert werden:

- Vermeidung von Negativzinsen
- Erzielung einer Anlagerendite
- Relativ geringe Wertschwankungen per Ende des Jahres

Steuerliche Rahmenbedingungen des Geschäftsvermögens analysieren

Wird die Liquidität auf Stufe Gesellschaft angelegt, so kann von den steuerlichen Eigenschaften des Buchwertprinzips profitiert werden: Zwar sind Kapitalgewinne steuerpflichtig, dafür können Kapitalverluste mit Gewinnen verrechnet werden.

Es ist wichtig, dass diesem Umstand bei der Umsetzung der Anlagestrategie Rechnung getragen wird.

¹ USR: Unternehmenssteuerreform
² STAF: Steuerreform und AHV-Finanzierung

Kosten

Eine kurze Themenbesprechung oder das Erstgespräch einer ausführlicheren Beratung wird bestehenden Kunden ohne Kostenfolge angeboten.

Kontaktieren Sie uns

Für ein persönliches Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Rufen Sie uns an unter der Telefonnummer +41 848 880 840*.

Weitere spannende Themen rund um das Unternehmertum finden Sie online: credit-suisse.com/unternehmer

* Telefongespräche können aufgezeichnet werden.

CREDIT SUISSE (Schweiz) AG

Postfach 100
CH-8070 Zürich
credit-suisse.com

Die bereitgestellten Informationen dienen Werbezwecken. Sie stellen keine Anlageberatung dar, basieren nicht auf andere Weise auf einer Berücksichtigung der persönlichen Umstände des Empfängers und sind auch nicht das Ergebnis einer objektiven oder unabhängigen Finanzanalyse. Die bereitgestellten Informationen sind nicht rechtsverbindlich und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Finanztransaktion dar. Diese Informationen wurden von der Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend «CS») mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen repräsentieren die Sicht der CS zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Sie stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden. Die CS gibt keine Gewähr hinsichtlich des Inhalts und der Vollständigkeit der Informationen und lehnt, sofern rechtlich möglich, jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung der Informationen ergeben. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Die Informationen in diesem Dokument dienen der ausschliesslichen Nutzung durch den Empfänger. Weder die vorliegenden Informationen noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt, dorthin mitgenommen oder in den Vereinigten Staaten von Amerika verteilt oder an US-Personen (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültiger Fassung) abgegeben werden. Ohne schriftliche Genehmigung der CS dürfen diese Informationen weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Ihre personenbezogenen Daten werden in Übereinstimmung mit der Datenschutzerklärung der Credit Suisse verarbeitet, die an Ihrem Wohnsitz über die offizielle Website der Credit Suisse <https://www.credit-suisse.com> abrufbar ist. Die Credit Suisse Group AG und ihre Tochtergesellschaften nutzen unter Umständen Ihre grundlegenden personenbezogenen Daten (z. B. Kontaktangaben wie Name und E-Mail-Adresse), um Ihnen Marketingunterlagen in Zusammenhang mit ihren Produkten und Dienstleistungen bereitzustellen. Falls Sie solche Unterlagen nicht mehr erhalten möchten, wenden Sie sich bitte jederzeit an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater.
Copyright © 2020 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.